

**Mittwoch, 19.2. –**

Stein Kapelle	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der Frauen
	19.30 Uhr	Rosenkranzgebet der Männer
Neuenstadt	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

**Donnerstag, 20.2. –**

Kochertürn	14.30 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Café Parla -Rosenkranzgebet und Abendgottesdienst entfallen-
------------	-----------	--

**Freitag, 21.2. – Gedenktag Hl. Petrus Damiani**

Stein Kapelle	Kein	Rosenkranzgebet, keine Eucharistiefeier
Neuenstadt	19.30 Uhr	Probe Unisono, Gemeindezentrum

**Samstag, 22.2. – Kathedra Petri (Fest)**

Neuenstadt	10.30 Uhr	4. Treffen Firmvorbereitung, Gemeindezentrum
Stein	18.00 Uhr	Konzert des Musikvereins Stein in der Kirche Heilig Kreuz
Kochertürn	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Sonntag

**Sonntag, 23.2. – 7. Sonntag im Jahreskreis**

Neuenstadt	9.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Eucharistie
Stein	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Möckmühl	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet

**Montag, 24.2. – Hl. Matthias Apostel (Fest)**

Neuenstadt	18.00 Uhr	Ök. Friedensgebet, evang. Kirche
	18.45 Uhr	ExiA im kath. Gemeindezentrum

**Dienstag, 25.2. – Gedenktag Hl. Walburga**

Möckmühl	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + monatliches Jahresgedächtnis

**Mittwoch, 26.2. –**

Stein Kapelle	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der Frauen
	19.30 Uhr	Rosenkranzgebet der Männer
Neuenstadt	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + monatliches Jahresgedächtnis

**Donnerstag, 27.2. – Gedenktag Hl. Gregor v. Narek**

Kochertürn	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + monatliches Jahresgedächtnis

**Freitag, 28.2. –**

Buchhofkapelle	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier + monatliches Jahresgedächtnis

**Samstag, 1.3. –**

Stein	11.00 Uhr	Taufe von Leo Pahlow aus Stein
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier für Familien zum Thema „Fastnacht“

**Sonntag, 2.3. – 8. Sonntag im Jahreskreis**

Kochertürn	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, Kollekte zur Renovierung unserer Kirchen
------------	----------	---

Neuenstadt	10.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kollekte zur Renovierung unserer Kirchen, anschl. Warenverkauf	Renovierung Eine-Welt-
Möckmühl	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier	
Buchhofkapelle	13.30 Uhr	Rosenkranzgebet	

- **Sitzung des Kirchengemeinderates Mariä Himmelfahrt Neuenstadt-Kochertürn**

Zu seiner nächsten öffentlichen Sitzung lädt der Kirchengemeinderat Neuenstadt-Kochertürn ein am Mittwoch, 19. Februar 2025 um 19.30 Uhr ins katholische Gemeindezentrum Neuenstadt mit folgender Tagesordnung:

- TOP 1 Bau aktuell
  - 1.1 Planung Innenrenovierung Kirche Kochertürn
- TOP 2 Rückblick Gemeindeleben
  - 2.1 Vertretungszeit
  - 2.2 Zukunftsausschuss SE
  - 2.3 Gebetsabend Neuenstadt 29.01.
  - 2.4 Ökum. Bibelwoche
- Ausblick in das Gemeindeleben
  - 2.5 Fastenzeit
- TOP 3 Hausmeisterdienste/Schneeräumarbeiten, Kochertürn
- TOP 4 KGR-Wahlen 2025
  - 4.1 aktueller Stand
- TOP 5 Rückblick der vergangenen KGR-Periode
- TOP 6 Verschiedenes

- **Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 20. Februar geschlossen**

- **Café Parla**

Herzliche Einladung zum Café Parla am Donnerstag, 20.02.2025 in Kochertürn. Beginn ist um 14.30 Uhr mit einer Eucharistiefeier in der Kirche. Anschließend findet das Café Parla ab ca. 15.00 Uhr im Pfarrhaus Kochertürn statt.

- **Monatliches Jahresgedächtnis Neuenstadt-Kochertürn**

Günter Fuchs aus Neuenstadt	04.02.2022
Alwin Staiger aus Brettach	05.02.2020
Gerda Poege aus Neuenstadt	09.02.2021
Rosa Maria Habelt aus Neuenstadt	10.02.2023
Johann Merdian aus Lampoldshausen	14.02.2023
Heinrich Körner aus Kochertürn	20.02.2021
Charlotte Angerer aus Neuenstadt	22.02.2021
Otto Meyer aus Neuenstadt	24.02.2021

- **Monatliches Jahresgedächtnis Kirchengemeinde Heilig Kreuz Stein**

Gerold Mosthaf aus Stein	04.02.2023
Adelheid Harlacher aus Neuenstadt	20.02.2023
Zita Jochim aus Stein	21.02.2023
Georg Maul aus Stein	22.02.2024
Leni Peretzki aus Stein	26.02.2022

- **Verkauf von Eine-Welt-Waren am 02. März in Neuenstadt**

Der nächste Verkauf von fair gehandelten Waren findet am Sonntag, 02. März 2025 in Neuenstadt nach dem 10.30 Uhr Gottesdienst statt. Das Team vom Eine-Welt-Warenverkauf freut sich auf Sie!

- **Kollektenaufstellung Kirchengemeinde Neuenstadt-Kochertürn:**

Mission Kollekte: 331,40 Euro  
Priesterausbildung: 23 Euro  
Diaspora: 256,50 Euro  
Jugendkollekte: 127,32 Euro  
Adveniat: 1284,98 Euro  
Afrika Tag: 145,44 Euro  
Sternsingertag 251, 42 Euro

- **Ökumenischer Weltgebetstag 2025 in Stein**



Die Frauen aus Stein möchten Sie auch dieses Jahr herzlich einladen, am Freitag, 7. März 2025, um 19.00 Uhr ins katholische Gemeindehaus St. Bernhard, um den ökumenischen Weltgebetstag der Frauen zu feiern.

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die

Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Mit Kia orana grüßen die Frauen—sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Wir freuen uns auf Sie

- **Veranstaltungen zum ök. Weltgebetstag am 07. März 2025 in unserer Seelsorgeeinheit:**

19.00 Uhr Bürg im evangelischen Gemeindehaus

19.00 Uhr Stein im katholischen Gemeindehaus St. Bernhard

19.30 Uhr Möckmühl in der Kirche St. Kilian

- **„Diese Wahl ist von großer Bedeutung“**



Interview mit Bischof Dr. Klaus Krämer zur KGR-PaR-Wahl 2025

In der Diözese Rottenburg-Stuttgart werden am Sonntag, 30. März, die Kirchengemeinde- und Pastoralräte neu gewählt. Rund 1,6 Millionen Katholik:innen sind zur Teilnahme aufgerufen. Die Amtszeit der neu gewählten Gremien beträgt fünf Jahre. Diözesanbischof Dr. Klaus Krämer blickt mit Vorfreude auf die Wahl und sagt, weshalb sich das Wählen lohnt.

**Herr Bischof Dr. Krämer, was möchten Sie den Gemeindemitgliedern mitgeben, um sie zur Teilnahme an der Kirchengemeinderatswahl und zum Engagement zu motivieren?**

Antwort: Die künftigen Rätinnen und Räte unserer Diözese tragen Verantwortung für alle wichtigen Belange in ihren Kirchengemeinden. Daher ist diese Wahl von großer Bedeutung, wenn wir von Demokratie in der Kirche sprechen. Alle Frauen und Männer – gleich ob jung oder alt –, die sich hier engagieren, gestalten Zukunft und schaffen vor Ort einen echten Mehrwert. Die Wahl 2020 fand wegen der Coronapandemie unter erschwerten Bedingungen statt, als reine Briefwahl ohne Wahllokale. Trotzdem machten 19,6 Prozent aller Wahlberechtigten von ihrem Stimmrecht Gebrauch. Ich hoffe, dass wir auch in diesem Jahr wieder eine große Zahl von Kirchenmitgliedern sehen, die wählen gehen. Als Folge der Wahl im Corona-Jahr 2020 sieht die Wahlordnung nun von vornherein eine ‚allgemeine Briefwahl‘ vor. Trotzdem wird es in jeder Kirchengemeinde auch mindestens einen Wahlraum zur persönlichen Stimmabgabe geben.

**Welche Bedeutung hat die Wahl für das Gemeindeleben vor Ort?**

Antwort: Unser ‚Rottenburger Modell‘ betont die Mitbestimmung und Eigenverantwortung der rund 1.000 Kirchengemeinden und der 100 Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache. Der Pfarrer ist in meinem Auftrag Leiter der Gemeinde, hier aber in Zusammenarbeit mit dem Kirchengemeinderat. Mit diesem kooperativen Modell machen wir seit Jahrzehnten sehr gute Erfahrungen. Es bietet die Möglichkeit zu echter Teilhabe. Der Kirchengemeinderat vereint dabei drei Aufgaben: Als

‚Katholikenrat‘ vertritt er die Katholik:innen vor Ort; als ‚Pastoralrat‘ entscheidet er über die pastoralen Schwerpunkte und über die Richtung, die die Entwicklung des Gemeindelebens nehmen soll und gleichzeitig hat der Kirchengemeinderat auch die Funktion des Kirchenstewerrats und entscheidet über den jährlichen Haushaltsplan und die Verwendung der finanziellen Mittel vor Ort.

### **Die Kirche steht vor großen Herausforderungen. Inwiefern können die Kirchengemeinderäte dazu beitragen, diesen Herausforderungen zu begegnen und das Gemeindeleben vor Ort zukunftsfähig zu machen?**

Bei der Arbeit geht es um die spirituelle Ausrichtung der Kirchengemeinde, um die Arbeit mit Jugendlichen und Familien. Und da die Bewahrung der Schöpfung Auftrag Gottes an uns Menschen und somit auch Auftrag der Kirche ist, geht es auch um den Umwelt- und Klimaschutz. Deshalb streben wir in unserer Diözese die Klimaneutralität an. Das beeinflusst den Gebäudebestand der Kirchengemeinden. 2024 haben wir deshalb den diözesanweiten Prozess ‚Räume für eine Kirche der Zukunft‘ gestartet, der vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten bietet. Eine ideale Gelegenheit, sich vor Ort für die Gemeinschaft und die Schöpfung zu engagieren – auch die künftigen Mitglieder der Kirchengemeinderäte sind hier mit eingebunden.

### **Inwiefern werden Kirchengemeinderäte in ihrer Arbeit durch die Diözese unterstützt?**

Für die neuen Kirchengemeinde- und Pastoralräte gibt es ganz konkret zu Beginn der Wahlperiode „Tage der Räte“, die von den Dekanatsgeschäftsstellen organisiert werden, mit dem Ziel, sowohl die neu gewählten Rätinnen und Räte als auch die lang gedienten Mitglieder der Gremien in ihre Aufgaben kompetent einzuführen. Auch über diese Einführung hinaus unterstützen die Dekanatsgeschäftsstellen in vielen Dingen und es gibt einen diözesanweiten Verbund kompetenter Pastoraler Begleiter:innen, auf welche die Gremien zurückgreifen können. Des Weiteren wird es einen Einführungskurs geben, der digital über die Lernplattform der Diözese bereitgestellt wird und somit über die ganze Amtsperiode als Hilfe zur Verfügung steht. Für den Prozess ‚Räume für eine Kirche der Zukunft‘ wurde zudem eigens ein Netzwerk an Regionalmanager:innen aufgebaut, um den Beteiligten vor Ort bei der Gebäudekonsolidierung zur Seite zu stehen.

Diözese Rottenburg-Stuttgart / Stabstelle Mediale Kommunikation/Gregor Moser



Bischof Dr. Klaus Krämer.

Foto: Stabsstelle Mediale Kommunikation/Jochen Wiedemann